



ECOCARE 2014
Der Internationale Nachhaltigkeitspreis von LEBENSMITTEL PRAXIS

Nachhaltige Projekte auf dem Prüfstand

Mit dem Nachhaltigkeitspreis Ecocare möchte die LP das Engagement der Ernährungsbranche unterstützen und fördern. Wir stellen die nominierten Konzepte 2014 vor.
von Bettina Röttig

Ein Gefühlschaos aus Stolz, Freude und Prüfungsangst kann etwas sehr Positives sein. Zumindest für die Vertreter von sechs Unternehmen, die sich am Morgen des 22. September 2014 auf den Weg ins Food-Hotel Neuwied machen werden. Denn für sie bedeutet die Achterbahn der Gefühle eine Nominierung für den internationalen Nachhaltigkeitspreis Ecocare 2014 der LEBENSMITTEL PRAXIS, der am selben Tag verliehen wird.

Auf dem Weg hierher haben die Unternehmen mehrere Hürden nehmen müssen, sich in dem gut drei Monate dauernden Auswahlverfahren mit ihren Nachhaltigkeits-Konzepten durchsetzen und überzeugen müssen. **Je drei Bewerber** hat die Experten-Jury nach einem **mehrstufigen Auswahlverfahren** in den Kategorien „Produkt“ und „Projekt“ für die Auszeichnung nominiert, doch nur einer pro Kategorie wird mit dem Pokal im Gepäck in sein Un-

ternehmen zurückkehren und sich künftig mit der Auszeichnung gegenüber den Wettbewerbern, Kunden und Verbrauchern profilieren können.

Zum Greifen nahe und doch um die entscheidendste Hürde entfernt ist die Auszeichnung für jeden einzelnen Nominierten. Denn bevor das Gremium an diesem Vormittag seine finale Entscheidung trifft, wird es die Nachhaltigkeits-Experten der nominierten Unternehmen noch einmal befragen. Denn die Jury schaut ganz genau hin, hakt zumeist mehrmals nach, um sicher zu gehen, dass alles verstanden wird und kein wichtiger Aspekt verloren geht.

In diesem Jahr gehören der **Experten-Jury** an: Uwe Bergmann (Director Sustainability Management bei Henkel), Dr. Daniela Büchel (Leiterin Corporate Responsibility, Corporate Marketing und Public Affairs der Rewe Group), Dr. Axel Kölle (Leiter des ZNU - Zentrum für nachhaltige Unternehmens-

führung, Uni Witten/Herdecke), Hans-Jürgen Matern (Leiter Nachhaltigkeit und Regulierung der Metro Group), Dr. Michael Raß (Geschäftsführer der Teutoburger Ölmühle GmbH) und Bettina Röttig (LP-Redakteurin).

In der **Kategorie Produkt** wählte die Jury die Edeka Südwest Fleisch (Bio-Fleisch von Bioland zertifizierten Höfen), Henkel (Taft Volumen Powder) und Moltex Baby Hygiene (Moltex Nature No. 1) unter die Top Drei. Nominiert sind in diesem Jahr in der **Kategorie Projekt**: AgroMilagro Research (BioRegioOWL), die Develey Senf und Feinkost GmbH (Ganzheitliche energetische Optimierung und CO₂-Emissionsminderung am Produktionsstandort Unterhaching) und Epta (Modernisierung der Produktion gewerblicher Kältetechnik am Standort Limana).

Lesen Sie auf den nächsten Seiten mehr zu den nominierten Konzepten.

Die Jury 2014



Uwe Bergmann,
Henkel



Dr. Daniela Büchel,
Rewe Group



Dr. Axel Kölle, ZNU -
Witten/Herdecke



Hans-Jürgen Matern,
Metro Group



Dr. Michael Raß,
Teutoburger Ölmühle



Bettina Röttig,
Lebensmittel Praxis